

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



erscheint täglich. Bezugspreis: für einen Monat RM. 1.35 für Selbstabnehmer, frei Haus RM. 1.80. Einzelne Nummer mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Rpf. 10.
Füllen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezüge keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettizeile Rpf. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpf. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpf. 50 und 80. Auswärtige Anzeigen Rpf. 25, 60, 70 und RM. 1.25. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

103.

Donnerstag, 13. April 1933.

67. Jahrgang.

Programm für die Ostertage.

Kurhaus:

Für die Ostergäste halten Kurhaus und Landes-er wieder ein reichbesetztes Unterhaltungs-amm bereit.

Am Karfreitag gelangt die „Matthäus-sion“ unter Carl Schurichts Leitung zum rag. Solisten sind: Ellen Winter (Sopran), Ruth i-Arndt (Alt), Wilhelm Nentwig (Tenor), Fred en (Bass). Am Samstag finden die beiden auskonzerte um 16 und 20 Uhr statt.

Ostersonntag: 11.30 Uhr Frühkonzert, Ihr Konzert, 16.30 Uhr Tanz-Tee und 20 Uhr aphoniekonzert unter Leitung von Carl richt, Solist: Rudolf Schöne (Violine).

Ostermontag: 11.30 Uhr Promenade-ert am Kochbrunnen und im Kurgarten, Ihr Konzert, 16.30 Uhr Tanz-Tee, 20 Uhr tscher Operabend unter Leitung von bert Albert.

Im Nassauischen Landestheater:

Am Karfreitag gelangt im Grossen Haus „Parsifal“ zur Aufführung.

Karsamstag findet im Grossen Haus ein Gastspiel der japanischen Sängerin Jovita Fuentes in der Titelrolle von Puccinis Oper „Madame Butterfly“ statt.

Am Ostersonntag gelangt die Oper „Aida“ im Grossen Haus zur Aufführung und im Kleinen Haus „Die Journalisten“.

Am Ostermontag wird im Grossen Haus die Operette „Die Fledermaus“ von Johann Strauss in neuer Inszenierung gegeben. Im Kleinen Haus ist ein bunter Abend mit neuem Programm angesetzt.

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Donnerstag?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr, Kurhaus 16 Uhr. (Programme Seite 2.)

Theater: Grosses Haus 20 Uhr: „Die toten Augen“. Kleines Haus 20 Uhr: „Königin Christine“.

Kino: Thalia-Theater, Kirchgasse: „Im Zeichen des Kreuzes“.

Spieleaal im Kurhaus: Täglich ab 16.30 und 20.30 Uhr.

Ausstellungen: Im Neuen Museum: Altertumsmuseum, Naturhist. Museum, Kunstsammlung. Ausstellung des Nassauischen Kunstvereins: Montags u. Donnerstags: 10-13 Uhr, Dienstags und Freitags: Geschlossen. Mittwochs, Samstags und Sonntags: 10-13 und 15-17 Uhr. — Bezirksgruppe Reichsverband bild. Künstler Theaterkolonnade ausser Sonntags 10-13, 15-18.30 Uhr. — Galerie Banger, Grosse Burgstrasse.

Ausflüge der Kurverwaltung jeden Dienstag und Freitag, Treffpunkt Kurhausportal 14.30 Uhr.

Bridge: Hotel Rose-Club ab 16 Uhr Sonntag, Dienstag, Freitag. Hotel Quisisana täglich von 16-20 Uhr nach Vereinbarung.

Kabarett: Parkbetriebe ab 21 Uhr.

Tanztee: Parkbetriebe 17-19 Uhr.

Schloss-Besichtigung: 10-18 Uhr.

Reitgelegenheit: Schloss-Reitschule im ehem. Kgl. Marstall P. Wiczorek. — Tattersall Weiss.

Café- und Abendkonzerte: Café Maldaner, Café Neu-Wien, Rheinterrassen-Biebrich.

Volke das Interesse für das deutsche Flugwesen zu stärken und zu fördern.

— **Thalia-Theater.** Seit Dienstag ist in diesem gut geleiteten Lichtspieltheater der allorts mit grossem Interesse aufgenommenen amerikanischen Gross-Film „Im Zeichen des Kreuzes“ zu sehen. Ein Film, dessen Handlung in das Zeitalter Neros spielt und zwar in jenen Tagen des grauenvollen Brundes der ewigen Stadt. Der Regisseur Cecil B. de Mille bevorzugt, wie schon aus seinem Film „Zehn Gebote“ bekannt, mit Vorliebe grandiose Massenszenen. Hierzu bot ihm nun das Manuskript des Films reichliche Gelegenheit. Es sind der Eindrücke fast zu viel, die der Zuschauer aufnehmen soll. Greifbar konnte die Atmosphäre jener Zeit mit ihrer Verschwendungssucht und ihrer bei dem Despoten vorherrschenden Freude am Grausamen gestaltet werden. Packend sind die Szenen der heimlichen Zusammenkunft der Christen und insbesondere die Veranstaltungen in der Arena vor dem Kaiser. Trotzdem hat die Regie über den Szenen des grössten Ausmaßes auch die Kleinarbeit nicht vernachlässigt, rührend das Bild, als der Grossvater seinem Enkelkind, ehe sie mit den anderen dem Tode geweihten Opfern die Arena betreten, erst einen Zipfel der Toga über das Gesicht deckt, um dem Kinde den Anblick des grausigen Blutbades zu ersparen, das die wilden Bestien dort wohl schon angerichtet haben. Die Synchronisierung des Tones, insbesondere die Übertragung ins Deutsche, kann als gut gelungen bezeichnet werden. Das Beiprogramm bringt neben der immer interessanten Emelka-Woche noch prächtige Bilder aus dem Schwarzwald und aus der leider immer mehr verschwindenden kunstreichen Hausindustrie der Schwarzwälder Uhren.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— **Lustiges.** Brautjungfer. „Meine Tochter hat wirklich Glück in Amerika gehabt, Frau Aumann. Sie schreibt mir eben, dass sie endlich eine feste Stellung gefunden hat. Sie ist als Brautjungfer bei einer Filmschauspielerin angestellt worden.“

Konze Fremdenbesuch im März 1933

Gäste. — 498 Ausländer. —

Holländer führen.

Für den Monat März des Jahres betrug die Zahl anwesenden Besucher nach Mitteilung des tischen Verkehrsbüros 4413, davon waren 498 Ausländer, aus Deutschland stammten 3879 und bei Besuchern fehlte die Angabe des Heimatlandes der Anmeldung.

Nieder stehen an erster Stelle er den Ausländern die Holländer 132 Gästen.

in übrigen verteilen sich die Fremden wie folgt: Danzig 8, Österreich 19, Tschechoslowakei 7, arn 1, Jugoslawien 1, Balkanländer 8, Italien 14, reiz 65, Frankreich 38, Spanien 2, England 53, ien und Luxemburg 26, Schweden 7, Dänemark 5, wegen 8, Baltische Länder 2, Polen 14, Russ- 1, Vereinigte Staaten 39, Kanada 2 Besucher, dem übrigen Amerika wurden gezählt 14, aus n 23, Afrika 6 und Australien 3 Besucher.

is dem Kurhaus.

thäus-Passion.

Der letztjährige grosse Erfolg des gewaltigen rwerkes „Matthäus-Passion“ von Joh. Sebastian h, veranlasst die Kurverwaltung dieses Werk in diesem Jahre am Karfreitag zur Aufführung bringen. Zur solistischen Mitwirkung sind ge- men: Ellen Winter (Sopran), Ruth Kisch-Arndt), Wilhelm Nentwig (Tenor), Fred Drissen (Bass). Rolle der Bösewichter hat Fritz Mechler über- men. Chor: Cäcilienverein Wiesbaden, Orchester: itisches Kurorchester. Die Leitung hat Carl urcht.

theater und Kunst.

— **Nassauisches Landestheater.** Der Vorverkauf die am Samstag stattfindende Aufführung von cinis Oper „Madame Butterfly“ mit Jovita ntes als Gast hat begonnen. Ausnahmsweise en für dieses Gastspiel die Gutscheine nicht. Am ersonntag wird im Grossen Haus Verdis grosse

Oper „Aida“ in der neuen Inszenierung zum ersten Male wiederholt; im Kleinen Haus kommt das Lustspiel „Die Journalisten“ von Gustav Freytag zur Aufführung, für diesen Tag beginnt der Vorverkauf heute Donnerstag. Für den Ostermontag wird im Grossen Haus die erste Aufführung der klassischen Operette „Die Fledermaus“ in neuer Inszenierung und Ausstattung, im Kleinen Haus ein Bunter Abend mit neuem Programm angesetzt. Vorverkauf ab morgen Freitag. An beiden Osterfeiertagen können Gutscheine ebenfalls nicht angenommen werden.

WIESBADEN - HOTEL ROSE

Das einzig führende Kurhotel

mit Anteil und direkter Zuleitung vom „Kochbrunnen“ Wiesbadens bedeutendster Therme. Grosses Thermalbadehaus. Zimmer v. Mk. 5.—. Pension v. Mk. 12.50 an.

Aus Wiesbaden.

— **Bekannte Gäste.** Der bekannte Schriftsteller Dr. Hans Grimm (Lippoldsberg) ist hier angekommen und hat im „Hotel Rose“ Wohnung genommen.

— **Besuch im Flughafen Wiesbaden-Mainz.** Unter Führung von Major Keller, des Leiters der Verkehrsfliegerschule Braunschweig, trafen am Montag auf ihrem Deutschlandrundflug von Neustadt kommend 12 Flugzeuge zum Besuche auf unserem Flughafen ein. Zum Empfang hatten sich als Vertreter der Stadt die Herren Beigeordneter Spieser, Baurat Berlitz und Verkehrsdirektor Wermeling, ferner der kommissarische Leiter des Flughafens Rechtsanwalt Dr. Kullmann eingefunden. Nach herzlicher Begrüssung wurde im Flughafenrestaurant das Mittagssmahl eingenommen. Hierauf begaben sich die Gäste in Omnibussen nach Wiesbaden-Biebrich zur Besichtigung der Sektkellerei Henkell und von dort nach dem Niederwald. Der Abend vereinte Gäste und Freunde im Pavillon des Kurhauses. Den jungen Verkehrsfliegerschülern der Deutschen Verkehrsfliegerschule Braunschweig, die zur Zeit aus 45 Flugschülern besteht, und dazu berufen ist an erster Stelle die alte deutsche Fliegertradition zu wahren, begrüssen wir aufs herzlichste und hoffen, dass ihr Deutschlandflug mit dazu beitragen wird im deutschen

NASSAUER HOF
WIESBADEN

Ostersonntag, den 16. April ab 4½ Uhr Tee-Konzert
Ostermontag, den 17. April ab 4½ Uhr Tee-Konzert
ab 9½ Uhr

Grosser Ball
Für Ball Gesellschaftstollette erforderlich. Voranmeldungen erbeten.
TAGLICH ab 7 Uhr: Diner bzw. Theatersouper. VORNEHMES KUNSTLER-KONZERT

Kurhaus Wiesbaden

Donnerstag, 13. April 1933.

11 Uhr am Kochbrunnen: Früh-Konzert

ausgeführt von der Kapelle Karl Bastian

1. Ouverture „Königin für einen Tag“ Adam
2. O Frühling, wie bist du so schön, Walzer P. Lincke
3. Fantasie aus „Tiefeland“ d'Albert
4. Am Brunnen vor dem Tore, Paraphrase Diederich
5. Belvedere-Menuett Brase
6. Saisonbeginn Hirsch

16 Uhr:

Konzert

Leitung: Kurkapellmeister Herbert Albert

1. Ouverture zur Oper „Meister Martin und seine Gesellen“ W. Weissheimer
2. Ballettmusik zur Oper „Die Stumme von Portici“ Auber

3. Eine Nacht auf dem kahlen Berg M. P. Moussorgsky
4. Fantasie aus der Oper „Tosca“ Puccini
5. Vorspiel zu „Maritana“ W. Wallace
6. Lotosblumen, Walzer Ohlson
7. Preussens Helden, Marsch O. Herrmann

Eintrittspreis: 0.75 Mk. Dauer- und Kurkarten gültig.

20 Uhr:

Kein Konzert

Freitag, den 14. April:

20 Uhr: „Matthäus-Passion“, Oratorium von Joh. Seb. Bach.

Nass. Landestheater Wiesbaden

Grosses Haus.

Donnerstag, den 13. April.

Anfang 20 Uhr. Ende etwa 21.45 Uhr. Stammreihe G.

Die toten Augen.

Oper in einem Akt von Eugen d'Albert.

Nass. Landestheater Wiesbaden

Kleines Haus.

Donnerstag, den 13. April.

Anfang 20 Uhr. Ende gegen 22.15 Uhr. Stammreihe G.

Zum letzten Male:

Königin Christine

Schauspiel von August Strindberg.

SPIEL-CASINO

SPIELZEIT:

TÄGLICH

NACHMITTAGS AB 16.30

ABENDS AB 20.30 UHR

(KURHAUS)

Preiswerte Geschenke

in Gold und Silber

Ring mit echtem schwarzen Onix und Diamant RM 4.50

Hofjuwelier

August Schwanefeldt

Wilhelmstr. 28 - Wiesbaden - Gegründet 1903

Einige Brillantstücke

aus Privatbesitz

als besonderer Gelegenheits

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 11. April 1933.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

(Nachdruck auch auszugsweise verboten.) (Schluss aus der gestrigen Nummer.)

- Rosenfeld, B., Fr., Frankfurt a. M. Ritters Hotel
 Rostowsky, D., Hr. Journalist, London Schwarzer Bock
 Ruhland, H., Hr., Barmen Römerbad
 Rutherford, A., Hr. Lehrer, Croydon Surrey Pension Fortuna
 Schäfer, E., Fr. Landger.-Präs., Saarbrücken Schwarzer Bock
 *Schäfer, F., Hr. Pfarrer, Remscheid Römerbad
 Scheleit, F., Hr., Flugzeugführer, Braunschweig Metropole
 *Schick, H., Hr., Mannheim Grüner Wald
 Schmidt, G., Hr. Stud.-Rat m. Fr., Stift. Keppel b. Siegen i. W. Pens. Violetta
 *Schmidt, G., Hr., Braunschweig Quisisana
 Schmitt, W., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Wuppertal-Barmen Villa v. d. Heyde
 Schneidenberger, K., Hr. Flugzeugführer, Braunschweig Metropole
 *Schneider, W., Hr., Berlin Luisenhof
 Schneider, E., Hr. Dr. med. m. Fr., Dresden Neroberg-Hotel
 Schoenning, K., Hr. Schiffsreeder, Oslo Vier Jahreszeiten
 Schütt, H., Hr. Dir. m. Fr., Altona-Blankenese Schwarzer Bock
 *Schuhmacher, M., Fr., Lüdenscheld Friedrichstr. 31
 Schulte-Tigges, E., Hr. m. Fr., Kassel Wilhelmshöhe Grüner Wald
 Schurzmann, K., Frl. Musik-Pädagogin, Charlottenburg Hosp. z. hl. Geist
 *Schwarzkopf, H., Hr. Zahnarzt Dr., Sinsheim Hotel Reichspost-Reichshof
 Sieben, K., Hr. Dir., Nürnberg Metropole
 Siegmund, W., Hr. Ing. m. Fr., Warstein Goldener Brunnen
 Siemers, H., Frl., Altona Villa v. d. Heyde
 Sorgen, R. R., Hr., Bern Viktoria-Hotel
 Spaeth, A., Hr. Kunsthändler m. Fr., München Hotel Kranz
 Sprei, M., Hr., Düsseldorf Hotel Kronprinz
 Stacke, B., Hr. Ing., Köln Kölnischer Hof
 Steindorf, H., Hr. Flugkapitän, Braunschweig Nassauer Hof
 Stenger, A., Hr., Leipzig Schwarzer Bock
 Stock, F., Fr. m. Tocht., Köln
 Straus, A., Hr. m. Fr., Berlin H. Kronprinz
 Stutz, H., Hr. Fluglehrer, Braunschweig Nassauer Hof
 Szagum, W., Hr. Dr. jur. m. Fam., Berlin-Dahlem Schwarzer Bock
 Tiemann, K. u. V., Lyzealoberlehrerinnen, Barmen-Wuppertal
 Tillmanns, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Frankfurt a. Main Hotel Kranz

Towle, Ch. H., Hr. Schriftsteller m. Fr., New York Pension Amalfi

Ukay, T., Hr. Chemiker, Berlin Metropole
 Ullrich, A., Hr. Komm.-Rat m. Fr., Berlin Sanatorium NerotalVeerkamp, A., Hr. Prok. m. Fam., Düren Kölnischer Hof
 Vogt, J., Hr. m. Fr., Burgsinn Röderstr. 20
 Volcker, E., Frl., Rostock Kölnischer Hof
 *Vonhoff, W., Hr. Dir., Kohlseid Hansa-Hotel

*Wallerstein, O., Hr., Köln-Deutz Grüner Wald

Wambold, L., Hr. m. Fr., Düsseldorf Schwarzer Bock

Weber, J., Frl., Duisburg Hotel Bären

Weiß, M., Frl. Hauptlehrerin, Würzburg Hotel Bären

Weiß, E., Frl. Oberlehrerin, Würzburg Hotel Bären

*Wendt, E., Hr. Ing., Bad Liebenwerda Grüner Wald

Wiehager, Fr. Dir., Harzburg Pension Olanda

Winkler, A., Hr., Neuwied (Rh.) Hotel Bären

Wirth, E., Fr. Dir. Dr., Köln Vier Jahreszeiten

v. Witzin, H., Hr. Flieger, Braunschweig Hotel Fürstentum-Esplanade

Wreke, J., Fr., Frankfurt a. M. Hotel Continental

Witzack, K., Hr. m. Fam., Königsberg Königsberger Hof

Wreschner, E., Fr., Berlin Englischer Hof

Wronker, D., Frl., Offenbach H. Kronprinz

Wurth, J., Hr. Pfarrer i. R. Wachenheim Ev. Hospiz, Platter Str. 2

Wusson, F., Hr. Rechtsanwalt, Berlin Metropole

Zeller, J., Hr. Oberlehrer m. Fr., Würzburg Fremdenheim Rössler

*Ziegler, F., Hr., Mainz Grüner Wald

Zipperling, L., Frl., Berlin-Steglitz Ev. Hospiz, Oranienstr. 53

Nach den Anmeldungen vom 12. April 1933.

*Abels, J., Hr., Köln Posthorn

*Ach, H., Hr., Berlin Hotel Happel

Achelis, H., Hr. Prof., Leipzig Schwarzer Bock

Alspach, A., Hr., Hofproben Nassauer Hof

*Anders, W., Hr. Prof., Heidelberg Hotel Kranz

*Ax, J., Hr., Heidelberg Union

*Baer, H., Hr., Ohrdruf Central-Hotel

Baier, H., Hr., Pforzheim Ev. Hospiz, Platter Str. 2

Bangartz, W., Hr., Duisburg Central-Hotel

Barth, M., Hr., Fiersen (Rheinland) Taunusstr. 47 I

*Bauer, M., Fr., Bochum Hotel Berg

Baumann, G., Hr. Fabr. m. Fr., Amberg Goldenes Kreuz

Bayerthal, R., Hr., Mannheim Schwarzer Bock

Bauer, M., Hr., Aschaffenburg Hotel Adler

*Bäcker, F., Hr., Essen Grüner Wald

Beger, C., Hr. Prof., Breslau Schwarzer Bock

*Bentler, M., Hr. Justizrat, Chemnitz Taunus-Hotel

*Bentler, R., Frl., München Taunus-Hotel

Berg, Th., Hr. m. Fr., Werdohl Pension Wenker-Paxmann

Bernsau, E., Frl., Duisburg Hotel Helvetia

Betz, M., Hr. Stud.-Prof. Dr., Nürnberg Hotel Dahlheim

*Bickenbach, Th., Hr., Berlin Bellevue

*Biel, H., Hr., Elster Taunus-Hotel

Birbaum, F., Fr. m. Tocht., Frankfurt a. Main Ritters Hotel

Blohm, H., Hr. Ing., Hamburg Nassauer Hof

Bornheim, E., Frl. Lehrerin, Köln Goldener Brunnen

*Bremer, K., Hr., Buxtehude Taunus-Hotel

Buchhorn, A., Frl. Lehrerin, Recklinghausen Goldgasse 2

*Büneck, St., Hr. Hauptmann, Braunschweig Vier Jahreszeiten

Burghardt, F., Hr. Dir. m. Fr., Köslin Zwei Böcke

Castbey, L., Fr., London Schwarzer Bock

Conyers-Baier, D., Frl., London Schwarzer Bock

Denkler, G., Frl., Oppeln (Oberschl.) Rheinstr. 17

*Diepenhorst, Hr. Prof. Dr. med. m. Fr., Amsterdam Vier Jahreszeiten

Dietz, M., Fr. Dir., Neunkirchen (Saar) Goldener Brunnen

Eckardt, E., Frl., Kassel Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski

Erdmans-Dörfler, O., Hr. Prof., Heidelberg Schwarzer Bock

Erkert, A., Hr. Dr., Stuttgart Metropole

Ernst, L., Frl., Heidelberg Kaiserhof

Esau, A., Hr. Prof. m. Fr., Jena Schwarzer Bock

Eschweiler, C., Hr. Prof., Braunschweig Schwarzer Bock

Evers, G., Hr. Prof. Dr., Köln Schwarzer Bock

Ewald, P., Hr. Prof., Stuttgart Schwarzer Bock

Falkenroth, H., Hr. m. Fr., Mülheim (Ruhr) Bellevue

Falkenroth, U., Hr. Fabr., Haspe Bellevue

Feldhaus, G., Hr., Krefeld Schwarzer Bock

Fiedler, M., Fr., Grünberg i. S. Kölnischer Hof

Frank, A., Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf Schwarzer Bock

Freckmann, W., Hr. Prof., Berlin Schwarzer Bock

Friedenau Schwarzer Bock

Frenzendorf, H. u. H., Geschw., Berlin Metropole

Freusdorf R., Hr. Dir. m. Fr., Berlin Metropole

*Freund, A., Hr., Köln Schwarzer Bock

Frölich, G., Hr. Prof. Dr., Halle Schwarzer Bock

Gath, F., Hr., Asslar Schwarzer Bock

Gebel, G., Hr. Pol.-Major, Hannover Polizei-Sanitäts

*Geipel, Hr. Dr. m. Fam., Köln Schwarzer Bock

Geipel, M., Hr. Dr. m. Fam., Köln Nassauische

Giesecke, P., Hr. Prof., Berlin Schwarzer Bock

*Gilles, H., Hr., Düsseldorf Schwarzer Bock

Glass, W., Hr. Rechtsanwalt, Wuppertal Der de

Glütö-Schlag, A., Fr. m. Tocht., Schöneberg Biedermeier

Goldschmidt, A., Fr., Seehausen Villing — nach

Grehs, L., Frl. Stud.-Lehrerin, Wuppertal Carl Rössler

Groh, W., Hr. m. Fr., Berlin schen Meiste

Haas, S., Hr. m. Fr., Bensheim Krauss.

*Händler, H., Fr., Bochum Co

Harms, F., Hr. Univ.-Prof. Wuppertal Pension

Harms, Kl., Frl. Stud.-Ref., Wuppertal Pension

*Hauer, H., Hr., Wittenhausen Pension

Hedemann, K., Hr. Prof. Dr., Schöneberg

Heintz, C., Fr., Köln

*Hensler, Th., Hr., Limburg

*Hermann, G., Hr., Frankfurt a. M. von Kurka

Herrmann, J., Hr. Prof., Münster Stühle a

Heyer, M., Hr. Dr. med. m. Fr., Schöneberg Dieser B

Heymann, W., Hr., Bottrop Bach-Chor.

Hock, S., Fr. m. Tocht., Aschaffenburg Hauptgottesdie

Holländer, F., Hr. Stud.-Rat m. Fr., Heilbronn (Friedrich) singt

Hollersbacher, H., Hr. m. Sohn, Heilbronn "leben" von I

Hormann, P., Hr. Prof., Braunschweig Karfreitagst

Howaldt, G., Hr. Syndikus u. Fr., Schöneberg der Gemei

Hüttemeister, M., Frl., München Schöneberg dessen Ausfü

Hus, E., Fr., Würzburg Göttingung Violinstin

Isenburger, H., Hr. Verleger m. Fr., Chemnitz Fritz Z

*Jehenhäuser, S., Fr., Fürth i. B. er übernom

*Jentzsch, M., Hr., Zürich

*Jerne, Ch., Hr., Rotterdam

*Jücking, R., Hr. Fabr., Lüneburg

(Fortsetzung in der nächsten

PALAST-HOTEL
 Ostersonntag u. Ostermontag
 sowie jeden Sonntag
TANZ-TEE
 Neue Direktion: Hans Ringelmann.

Cordan's Rhein-Hotel Nikolastr. 19
 Modern eingerichtete Zimmer mit fließendem Wasser
 Prima Küche Verlangen Sie Prospekte Mäßige Preise

Versuchen Sie meine
"Florentiner Spitzen"
 Sesselt geschützt
 Conditorei Kaiplinger, Kirchgasse 26

Briefmarken
E. SEIB
 KL Burgstr. 5
 nur 1. Etage.

JEDER FREMDE
 LIEST DAS
BADEBLATT

Altdeutsche Weinstube
 Behagliche Gasträume
 Naturreine Weine
 Königsbacher Pilsener
 Alkoholfreie Fruchtsäfte
 Spezialgerichte eigener Zubereitung
 Luisenstr. 14
 nahe Wilhelmstrasse
 W. Kraft - Küchenmeister

Die schönsten Spielwaren beim
Puppenkönig
 Marktstrasse 9, neben dem Schlos,

Vegetarisches Kur-Restaurant
 Schillerplatz 2 Telefon Nr. 22385
 Reichhaltige Auswahl in frischen Gemüse,
 Salaten, Wiener Mehlspeisen, Eierspeisen, Pud-
 dings. Ärztlich empfohlene Küche. Täglich
 frische Foghant. Täglich Gemüse nach
 Mazarin und Rohkostplatten

KÖLN-DÜSSELDORF
Frühling am Rhein
 Beginn am 14. April
 S. 10.20 Uhr nach Köln
 So. 11.20 " " Köln
 So. 14.20 " " Rüdelsheim
 und zurück.
 S. = Schnellfahrt So. = Sonntags, sowie
 Karfreitag und Ostermontag
Billige Tageskarten
 (gültig von Samstag bis einschl. Ostermontag)
 Ermäßigung für die Rückfahrt.
 Auskunft und Fahrpläne in sämtlichen Reisebüros
 durch die Agentur
Schürmann & Co. G.m.b.H., W. B.
 Telefon